

D GESCHICHTE UND LÄNDERKUNDE

DGAA Deutschland

SBZ, DDR, ÖSTLICHE LÄNDER

BIOGRAPHIEN

- 10-1** *Wer war wer in der DDR?* : ein Lexikon ostdeutscher Biographien / Helmut Müller-Enbergs ... (Hg.). Unter Mitarb. von Olaf W. Reimann. [In Kooperation mit der Bundesstiftung Aufarbeitung der SED-Diktatur]. - 5. aktualisierte und erw. Neuaufl. - Berlin : Links. - 21 cm. - ISBN 978-3-86153-561-4 : EUR 49.90 [9964]
Bd. 1. A - L. - 2010. - 827 S.
Bd. 2. M - Z. - 2010. - S. 829 - 1604

Wenn der Rezensent in seiner ausführlichen Besprechung der 2006 erschienenen 4. Auflage¹ die Wette auf eine weitere gedruckte Ausgabe einging, so in der Sicherheit, diese nicht zu verlieren. Die jetzt erschienene, eigentlich erst für den Herbst 2010 geplante 5. Auflage wurde vorgezogen, um einen „spezifischen Beitrag zu den Jubiläumsaktivitäten beizusteuern“, „die 2009 dem ‚annus mirabilis‘ 1989/90 im In- und Ausland gewidmet wurden“ und im Jahr 2010 noch bevorstehen, was alles dafür spricht, daß „das allgemeine Interesse an Themen der DDR-Geschichte noch einmal stärker angewachsen ist“ (S. 7), wie es im *Editorischen Vorwort* (S. 7 - 13)² heißt, das auch die Geschichte der Voraufgaben Revue passieren läßt und für die aktuelle Auflage die wichtigsten Erweiterungen benennt. Dabei handelt es sich nicht um gänzlich neue Personenkreise, sondern vor allem um weitere bisher unberücksichtigte Namen aus den bisherigen Personengruppen, freilich mit einer Bevorzugung der „Gegenöffentlichkeit“ der DDR sowie der Politiker der neuen ostdeutschen Bundesländer. Mit dem Ziel der möglichst vollständigen Berücksichtigung der „staatlichen und gesellschaftlichen Füh-

¹ *Wer war wer in der DDR?* : ein Lexikon ostdeutscher Biographien / Helmut Müller-Enbergs ... (Hg.). Unter Mitarb. von Olaf W. Reimann. [In Zusammenarbeit mit der Stiftung Aufarbeitung]. - 4. Ausg., 1. Aufl. - Berlin : Links. - 21 cm. - ISBN 978-3-86153-364-1 - ISBN 3-86153-364-2 : EUR 49.90 [9116]. - Bd. 1. A - L. - 2006. - 638 S. - Bd. 2. M - Z. - 2006. - S. 641 - 1235. - Rez.: **IFB 06-2-350** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz254824110rez.pdf>

² Für diese „Sammlung dokumentierter Lebensläufe ... (gibt) es in anderen ehemals sozialistischen Ländern bis heute kein Pendant“ (S. 7). Immerhin ist seit 2008 ein solches Werk für Polen angekündigt, dessen Erscheinen sich allerdings immer wieder verzögert hat und das jetzt im Oktober 2010 erscheinen soll: **Who was who in der VR Polen?** : ein biographisches Lexikon / Hrsg.: Tytus Jaskulowski ; Detlef W. Stein. - Berlin : Osteuropa-Zentrum Berlin, 2010 (Okt.). - ca. 200 S. ; 21 cm. - ISBN 978-3-940452-53-5.

rungsgruppen bzw. Funktionseliten“ der DDR sind inzwischen „auch nahezu alle Minister der DDR-Regierungen, Vorsitzende der Bezirksräte ... sowie die Mehrzahl der Oberbürgermeister der Bezirksstädte vertreten“; dazu kommen „Einträge zu den Zweiten SED-Bezirkssekretären, den Chefredakteuren der Zentralorgane der Blockparteien und der SED-Bezirksorgane“, ferner weitere Rektoren der Universitäten und Kunsthochschulen (S. 9 - 10), um nur einige Personengruppen zu benennen. Insgesamt sind jetzt „exakt 4.000 Biographien“ enthalten (gegenüber 1515 in der 1. Aufl. 1992) und 801 neue gegenüber der Voraufgabe. Die übernommenen Biographien wurden bei Bedarf aktualisiert und die Literaturangaben fortgeschrieben³ („Redaktionsschluß: Oktober 2009, Sterbedaten wurden bis Januar 2010 ergänzt“). Am Aufbau der mit den Siglen der Verfasser⁴ gezeichneten Artikel hat sich nichts geändert, so daß auf die diesbezüglichen Ausführungen in der Rezension der Voraufgabe verwiesen werden kann. Der Anhang enthält weiterhin das *Abkürzungsverzeichnis* sowie Register der Artikelverfasser (verwiesen wird nur auf die Seiten ohne Nennung des Namens der behandelten Person), der Orte, Länder, Pseudonyme und Decknamen sowie der behandelten und erwähnten Personen (erstere sind durch Fettdruck der Seitenzahl hervorgehoben). Die damalige Anregung, ein Verzeichnis der seit der deutschen Vereinigung erschienenen sonstigen biographischen Lexika zu DDR-Persönlichkeiten aufzunehmen, was den Umfang der beiden Bände sicherlich nicht gesprengt hätte, wurde leider nicht aufgegriffen, obwohl diese Lexika zahlreiche Namen enthalten, die durch das engere Aufnahmera-

³ Insgesamt findet man viele Titel aus den jüngsten Erscheinungsjahren. Da „in besonderem Maße ... Autobiographien, Bibliographien, Werkverzeichnisse, Kataloge, Festschriften und biographische Gesamtdarstellungen berücksichtigt (wurden)“ (S. 11 - 12), hätte man im Artikel über Peter Hacks auch die beiden folgenden Personalbibliographien (zumindest aber die erste) erwarten können: **Peter-Hacks-Bibliographie** : Verzeichnis aller Schriften von und zu Peter Hacks 1948 bis 2007 / Ronald Weber. - Mainz : Thiele, 2008. - 265 S. ; 21 cm. - (Edition neue Klassik ; 1). - ISBN 978-3-940884-01-5 : EUR 24.90, EUR 14.90 (Subskr.-Pr. bis 21.03.08) [9859]. - Rez.: **IFB 08-1/2-176**

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz281448876rez.htm> - **Peter-Hacks-Vertonungen** : Verzeichnis der Vertonungen lyrischer Werke von Peter Hacks 1949 bis 2008 ; mit einem Anhang zu den Film- und Tonaufzeichnungen / Annette Lose. - Mainz : Thiele, 2009. - 222 S. ; 21 cm. - (Edition neue Klassik ; 2). - ISBN 978-3-940884-12-1 : EUR 19.90 [#0784]. - Rez.: **IFB** <http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/bsz30465535Xrez-1.pdf> - Auch die folgende, Peter Hacks gewidmete Zeitschrift hätte eine Erwähnung verdient: **Argos** : Mitteilungen zu Leben, Werk und Nachwelt des Dichters Peter Hacks (1928 - 2003) / hrsg. von André Thiele. - Mainz : Thiele. - 21 cm. - ISSN 1865-049X. - 1 (2007), Sept. ff.

⁴ Die Namenskürzel der „mehr als 130 Autoren, die seit der ersten Ausgabe ... mitgewirkt haben“ (S. 13), findet man mit knappen biographischen Angaben im Anhang auf S. 1495 - 1505.

ster des vorliegenden Lexikons fallen, was insbesondere auf Personen aus Medien (i.w.S.) und Sport zutrifft.⁵

Die vorliegende Auflage erscheint wiederum in Kooperation mit der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, die das Projekt finanziell gefördert hat. Auf ihrer Homepage kann man auch im Datenbestand von **Wer war wer in der DDR?** recherchieren,⁶ was aber hoffentlich nicht einer weiteren gedruckten und wiederum erweiterten und aktualisierten Auflage entgegensteht.

Klaus Schreiber

QUELLE

⁵ Soweit diese in **IFB** besprochen wurden, sei auf die Zusammenstellung in Fußnote 7 der genannten Rezension verwiesen. Diese Liste läßt sich inzwischen wie folgt ergänzen:

Enzyklopädie des DDR-Fußballs / Hanns Leske. - Göttingen : Verlag Die Werkstatt, 2007. - 590 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-89533-556-3 : EUR 34.90 [9364]. - Rez.: **IFB 07-2-492** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz273348361rez.htm> - **SMAD-Handbuch** : die sowjetische Militäradministration in Deutschland 1945 - 1949 / Bearb: Jan Foitzik und Tatjana W. Zarewskaja-Djakina. Unter Mitarb. von Christiane Künzel und Dina N. Nochotowitsch. Red.: Jan Foitzik. Autoren: Burghard Ciesla ... Übers.: Elena Arnd-Müller ... [Im Auftrag der Gemeinsamen Kommission zur Erforschung der Neuesten Geschichte der Deutsch-Russischen Beziehungen hrsg. von Horst Möller und Alexandr O. Tschubarjan in Zusammenarbeit mit Wladimir P. Koslow ...]. - München : Oldenbourg, 2008. - IX, 822 S. ; 24 cm. - S. 607 - 728 Kurzbiographien des Führungspersonals. - Ersch. auch in russischer Sprache. - ISBN 978-3-486-58696-1 : EUR 99.80 [#0070]. - Rez. in **IFB**: <http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/bsz282292454rez-1.pdf> - Von den in 1000 Kurzbiographien vorgestellten Personen haben nur die allerwenigsten Eingang in das vorliegende Lexikon gefunden, da dieses nur „sowjetische Funktionsträger, die in hochrangigen Kommandostellen der sowjetischen Streitkräfte in Deutschland, als Diplomaten oder als ‚politische Berater‘ direkten Einfluß auf die Entwicklung der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) bzw. die Politik der DDR-Führung genommen haben ... (S. 8) berücksichtigt. - **Braunbuch DDR - Nazis in der DDR** / Olaf Kappelt. - 2. Aufl. - Berlin : Berlin Historica, 2009. - 588 S. : Ill. ; 22 cm. - ISBN 978-3-939929-12-3 : EUR 49.80 [#0712]. - Rez. in **IFB**: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz309252091rez.htm> - Von den 18 Personen mit Anfangsbuchstaben A im **Braunbuch DDR** sind auch fünf im vorliegenden Lexikon vertreten, alle mit Hinweis auf ihre NSDAP-Mitgliedschaft bzw. ihre Involvierung während des Dritten Reiches. **Lexikon Schauspieler in der DDR** / F.-B. Habel. Unter Mitarb. von Volker Wachter. - Berlin : Verlag Neues Leben, 2009. - 478 S. : Ill. ; 24 cm. - ISBN 978-3-355-01760-2 : EUR 29.90 [#0943]. - Rez. in **IFB**: <http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/bsz314131086rez-1.pdf> - **Lexikon Künstler in der DDR** : ein Projekt der Gesellschaft zum Schutz von Bürgerrecht und Menschenwürde e.V. / Dietmar Eisold. - 1. Aufl. - Berlin : Verlag Neues Leben, 2010. - 1081 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-355-01761-9 : EUR 39.90, EUR 32.00 (Subskr.-Pr. bis 31.03.2010) [#0972]. - Rez. in **IFB**: <http://ifb.bsz-bw.de/bsz30560127Xrez.htm>

⁶ <http://www.stiftung-aufarbeitung.de/> kann man im Feld *Namen suchen* Personenartikel aus dem Lexikon aufrufen; Namensverweisungen sind verlinkt [10-07-16].

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/>